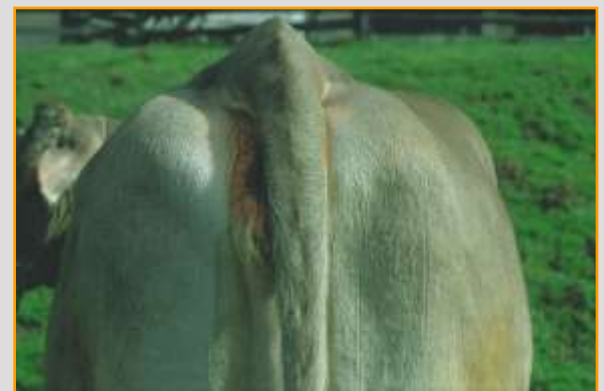


BCS – Body Condition Scoring beim Rind



Auswirkungen von unterschiedlichen Körperkonditionen

Magere Kühe



- weniger Energiereserven
- geringere Milchleistung
- schlechtere Fruchtbarkeit

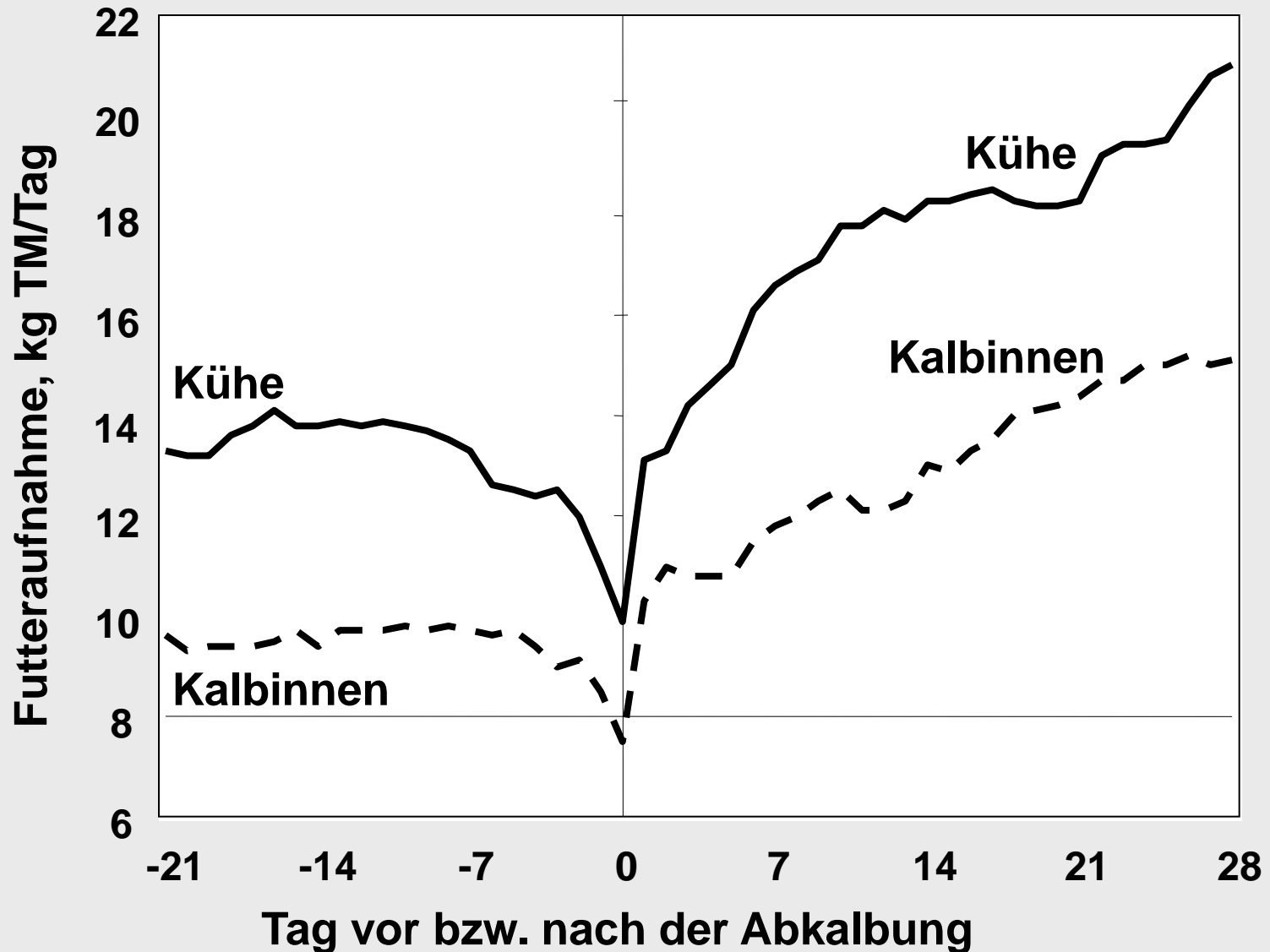
Auswirkungen von unterschiedlichen Körperkonditionen

Fette Kühe

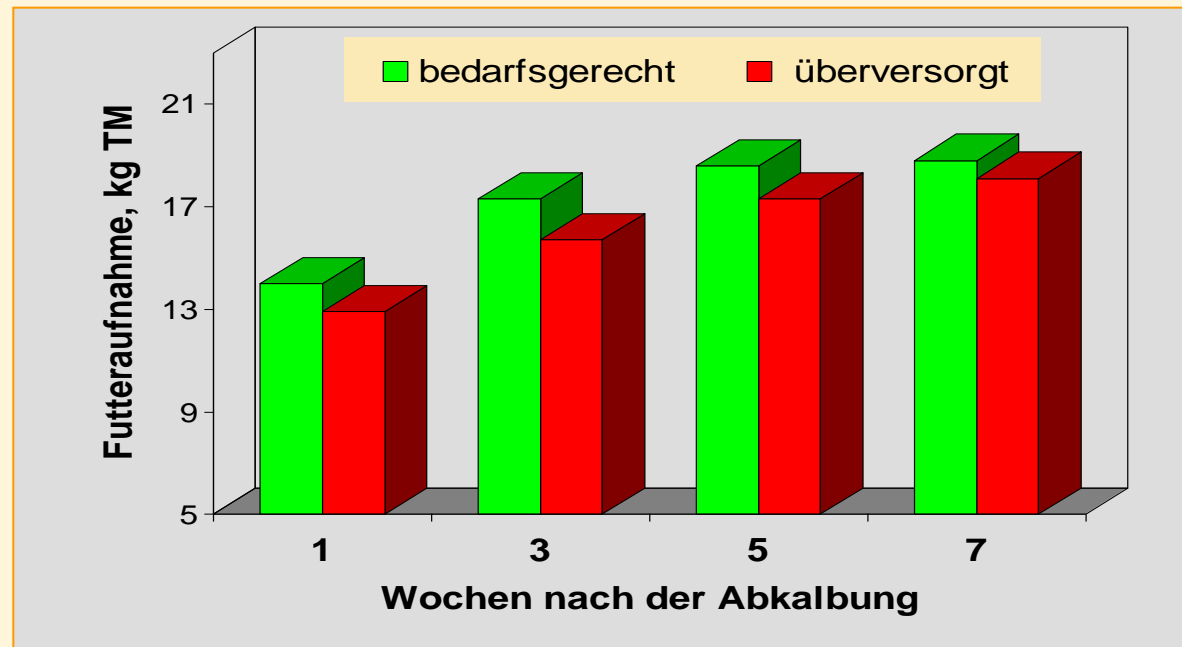


- haben öfters Schwergeburten u. Nachgeburtverhalten
- geben mehr Milch, fressen aber deutlich weniger und erreichen die höchste Futteraufnahme später!
- haben dadurch ein größeres Energiedefizit und verlieren deshalb nach der Kalbung mehr Gewicht – Ketosegefahr!!
- schlechtere Fruchtbarkeit

Futteraufnahme rund um die Geburt



Energieversorgung vor der Abkalbung – Futteraufnahme zu Laktationsbeginn



Schwarz u. MA., 1996

**Fette Kühe fressen in der Laktation weniger !
Die Stoffwechselbelastung ist höher !**

Körperkonditionsbeurteilung

Subjektive Methode

Bestimmung der Körperreserven

Wie ?

Betasten und optische Beurteilung

Punktevergabe je nach Kondition (1-5)

Beurteilung der Körperkondition

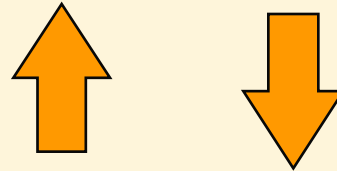
Punktevergabe von 1,00 bis 5,00
 $\frac{1}{4}$ Punkt-Abstände (z.B. 2,75)

1,00 Punkte - extrem abgemagert
5,00 Punkte - extrem verfettet

Interpretation der Ergebnisse

**Gruppenbildung (Lakt.abschnitte)
3 bis 5 je nach Bestandesgröße**

Mittelwert je Laktationsabschnitt

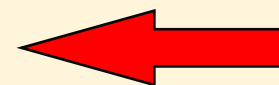
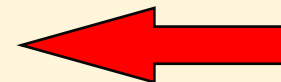


Fütterungs- und Haltungsmanagement

Körperkondition

2014/2015

Laktationstag	Abkalbung -10 bis + 10	Hoch- laktation 30 bis 90	Mitte Laktation 90 bis 180	Ende Laktation über 180	Trocken
1. Hedi	4,00	3,50	3,00	3,50	4,00
2. Susu	4,25	3,25	2,75	3,00	3,25
3. Hexi	3,75	3,25	3,25	3,50	3,75
4. Lia	3,75	3,00	2,75	3,00	3,50
5. Liabe	3,50	3,25	3,25	3,50	3,75
6. Ruth	3,25	2,75	2,50	2,75	3,50
7. Paula	3,75	3,00	2,25	2,50	3,50
8. Flecka	4,50	3,50	2,75	3,25	3,75
9. Suni	4,00	3,25	2,75	3,00	3,50
10. Hilla	3,50	3,00	2,00	2,50	3,25
11. Bella	3,50	3,25	3,50	4,00	4,50
12. Natta	4,25	3,50	3,00	3,25	4,00
13. Holli	2,75	2,00	1,50	—	—
14. Papsi	4,00	3,25	2,25	2,50	2,75
15. Beste	3,50	3,25	3,25	3,50	4,00
16. Kati	3,75	3,25	2,75	2,75	3,50
17. Petra	4,25	3,50	3,00	3,25	3,75
18. Marta	4,00	3,50	3,25	3,50	4,00
19. Lussi	4,50	3,50	2,75	2,25	—
20. Fuchsa	3,50	3,25	3,00	3,50	3,75
Summe	76,25	64,00	55,50	59,00	66,00
Mittelwert	3,81	3,20	2,78	3,11 (19)	3,67 (18)



Grundsätze bei der Beurteilung

Konditionsabnahme:

max. 0,75 Punkte (optimal 0,5)

Ziel: ≥ 2.5 zur Laktationsspitze
(1 BCS Punkt = 50 - 70 kg oder
etwa 10 % des LG)

Aus Reserven:

max. 1.000 MJ NEL in 2 - 6 Mon. ~ 300 kg Milch
kurzfristig max. 20 - 15 MJ/Tag ~ 5 – 6 kg Milch/Tag

Grundsätze bei der Beurteilung

Konditionsabnahme:

max. 0,75 Punkte (besser max. 0,5)

Kondition bei der Abkalbung:

3,00 – max. 3,5 Punkte

Fütterung letztes Laktationsdrittel und Trockenstehzeit

Versuch	1			2		
	n	m	h	n	m	h
Energieversorgung a.p.						
Körperkondition Abkalbung	2,0	3,1	4,4	1,9	3,4	4,8
max. Futteraufnahme, kg T	22,2	21,4	21,0	22,2	21,4	21,0
LM-Abnahme, kg	9,1	22,3	54,8	8,6	29,4	70,2
Milch (1.-16. Wo.), kg	2.961	3.001	2.910	3.012	2.776	2.632
1. Besamung, Tag	70	75	74	92	76	103
Tage bis Konzeption	98	86	101	128	84	152
Besamungen bis Konzept.	1,6	1,4	1,8	2,1	1,4	2,6

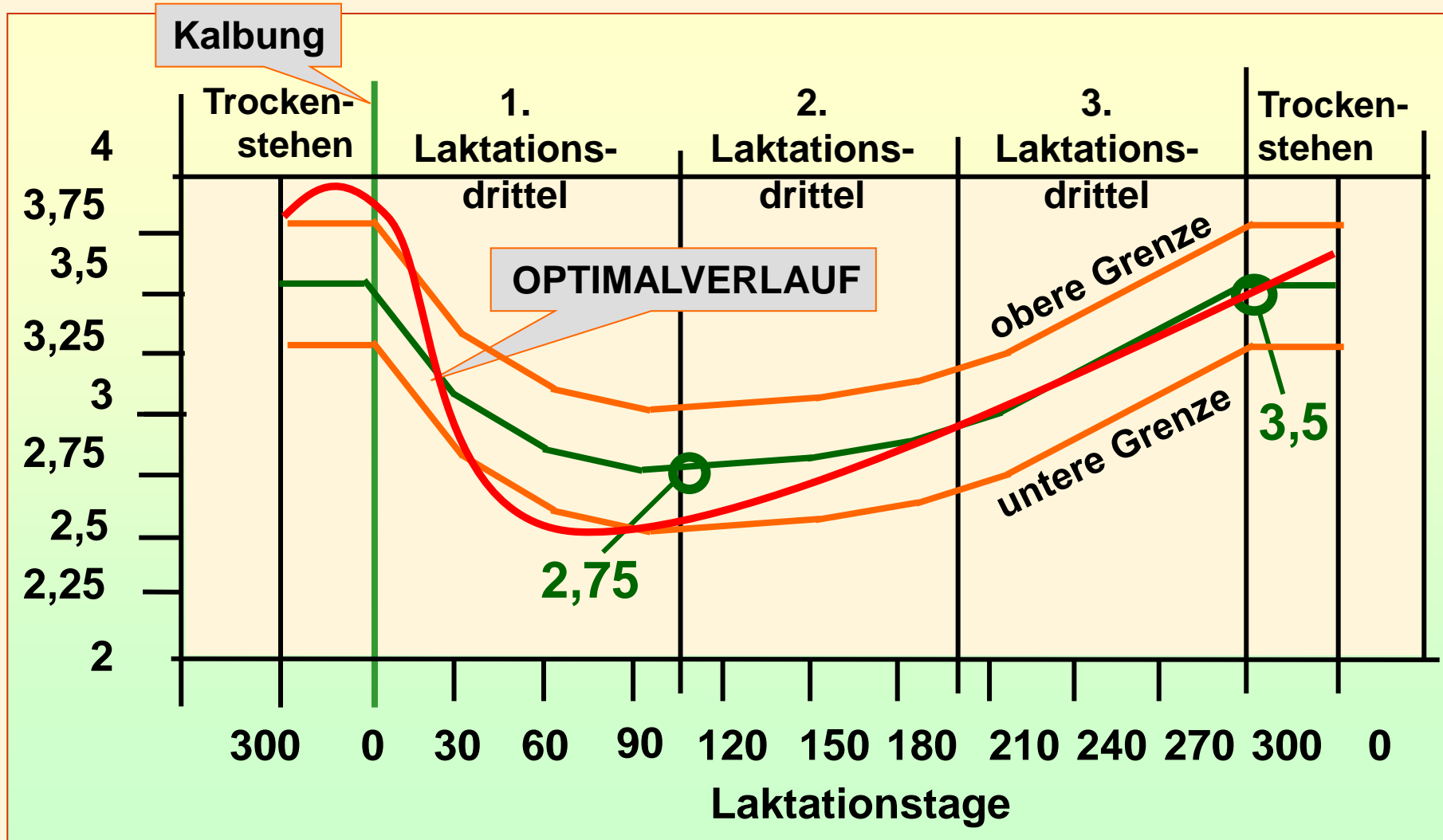
(Garnsworthy und Topps, 1982)

Konditionsabnahme und Fruchtbarkeitsparameter

	Körperkonditionsabnahme		
	< 0,5 Pkt.	0,5 - 1,0	> 1,0 Pkt.
Tiere	17	34	12
Tage bis zur 1. Ovulation	27	31	42
Tage bis 1. festgest. Brunst	48	41	62
Tage bis 1. Besamung	68	67	79
Konzeptionsrate 1. Besamung,%	65	53	17
Besamungen pro Konzeption	1,8	2,3	2,3
Gebärmutterentzündungen, %	6	22	47

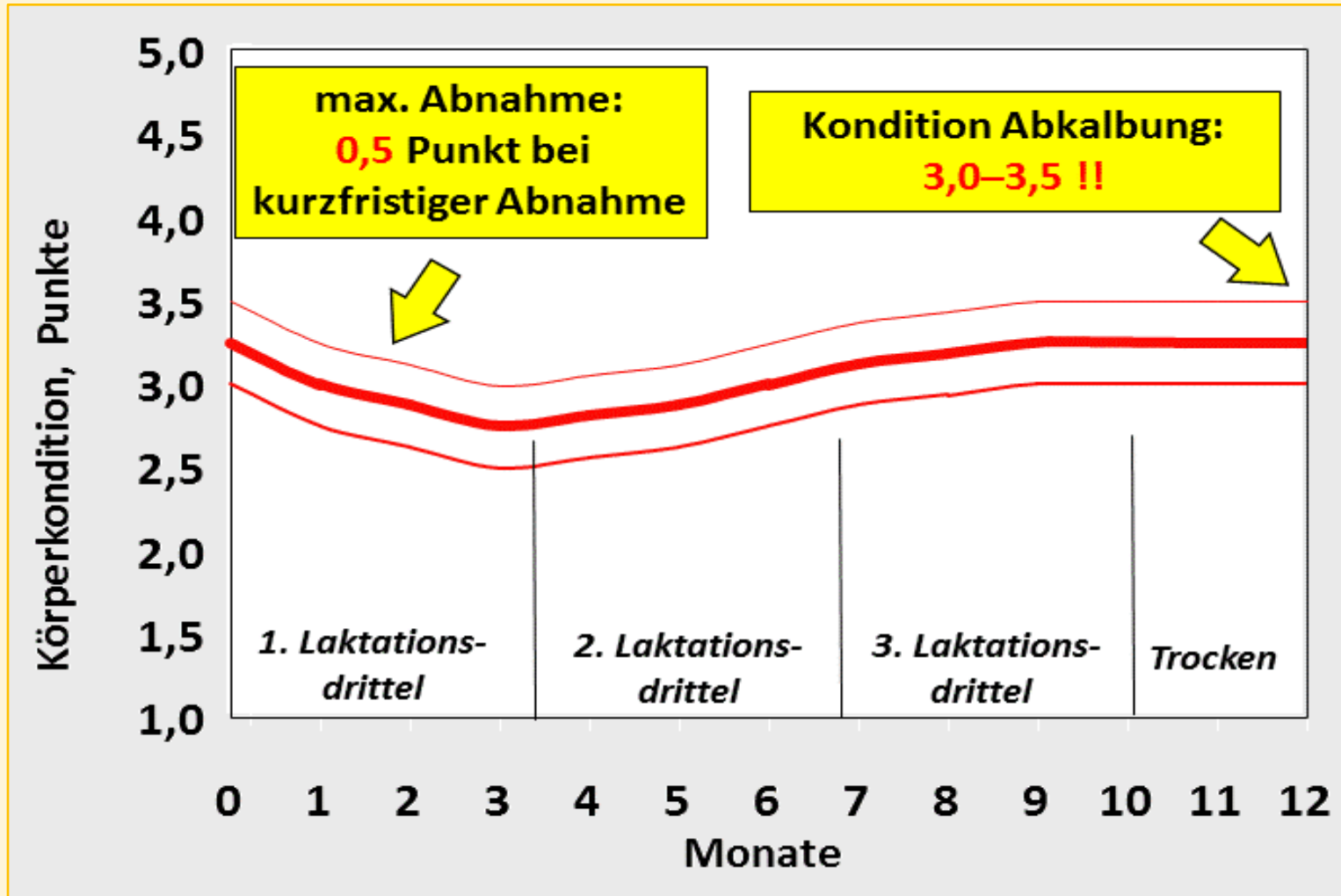
(Butler und Smith 1982)

Körperkondition – anzustrebender Verlauf



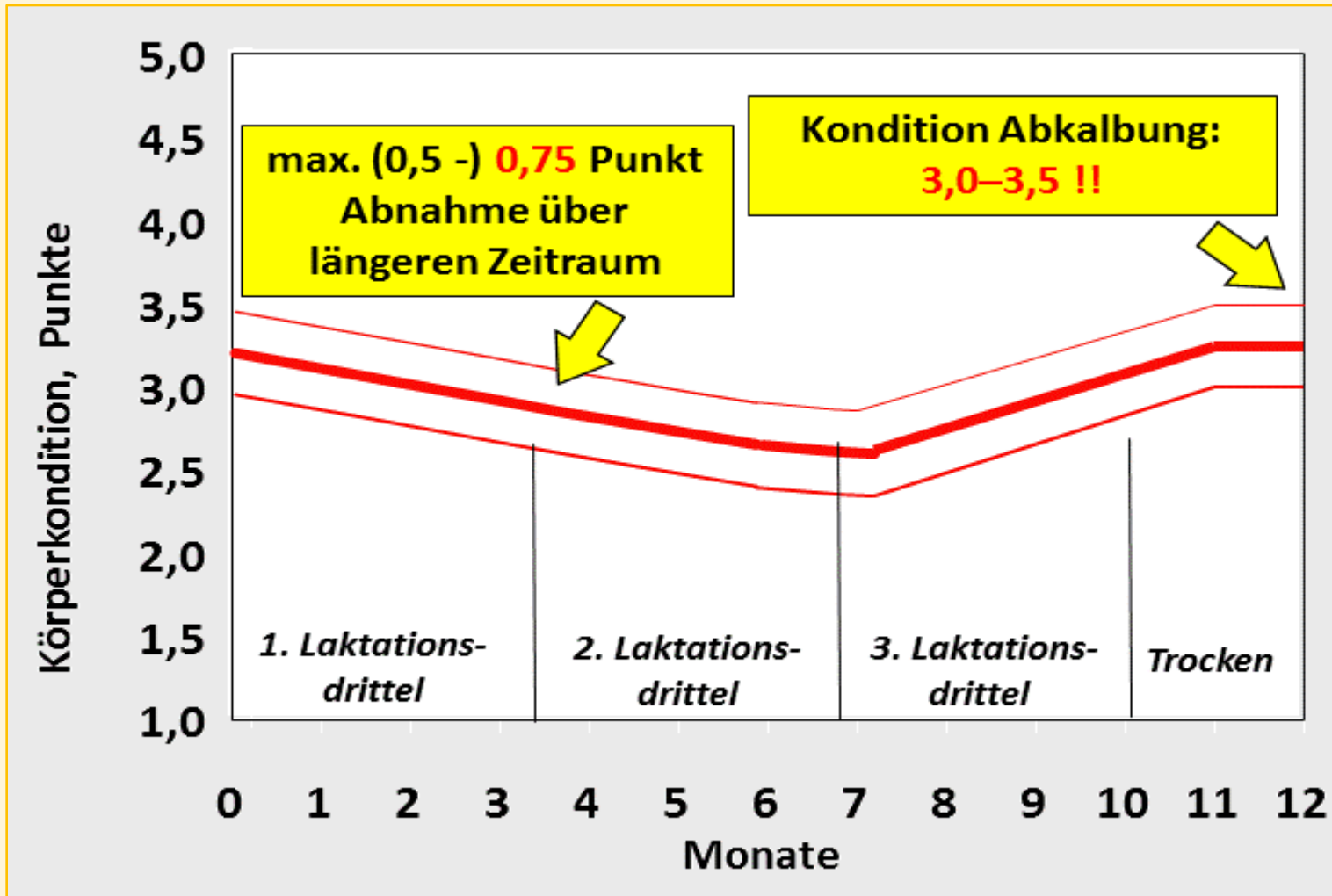
Körperkondition – Verlauf

Low Input Tipp!

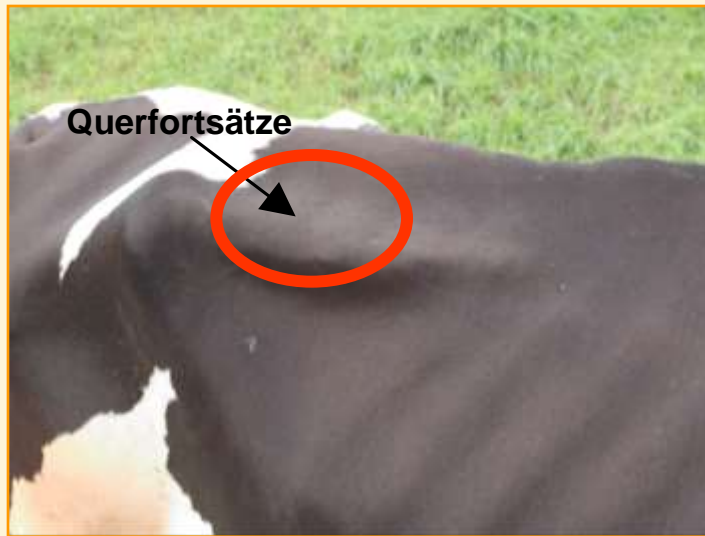


Körperkondition – Verlauf

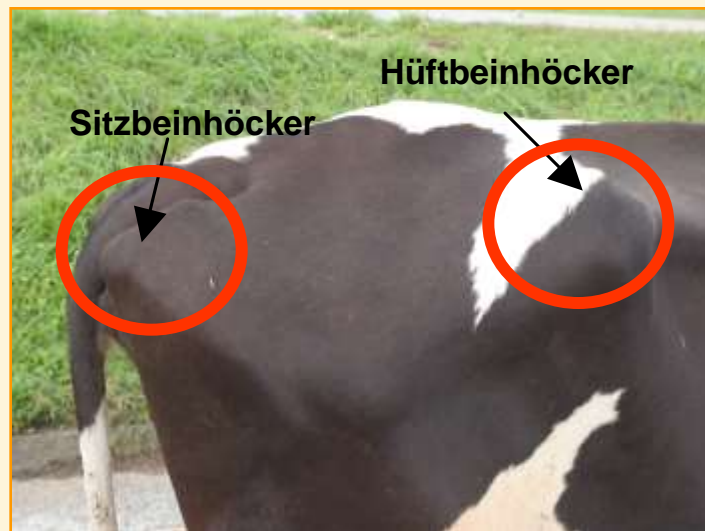
Low Input Tipp!



Praktische Beurteilung: Betasten



1. Betasten der Querfortsätze der Lendenwirbelsäule

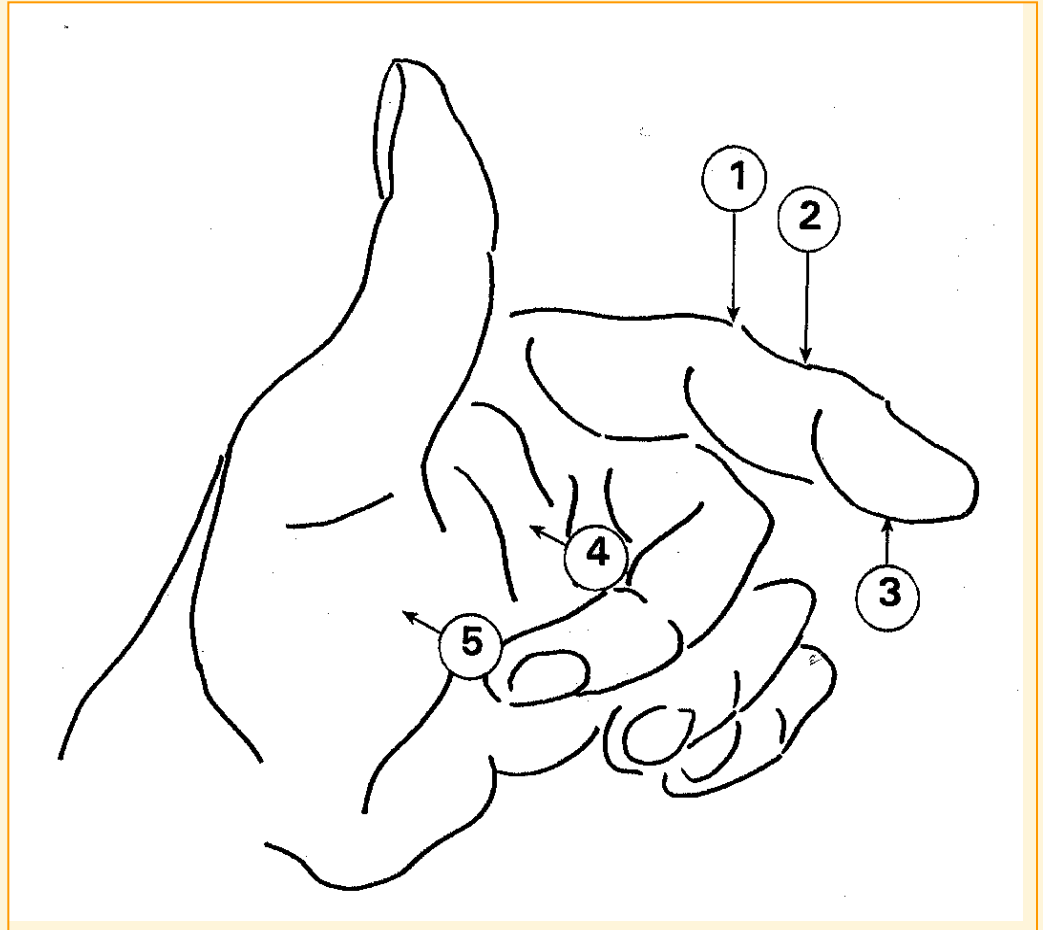


2. Betasten des Sitzbeinhöckers

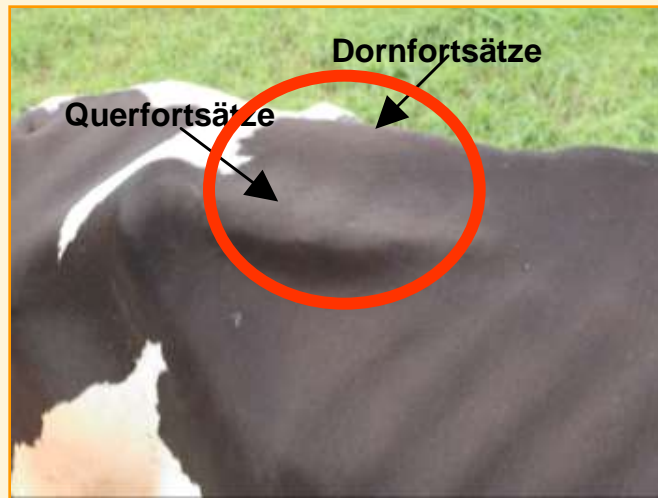
(3. Betasten des Hüftbeinhöckers)

Praktische Beurteilung: Betasten

Hilfestellung



Praktische Durchführung: Optische Beurteilung



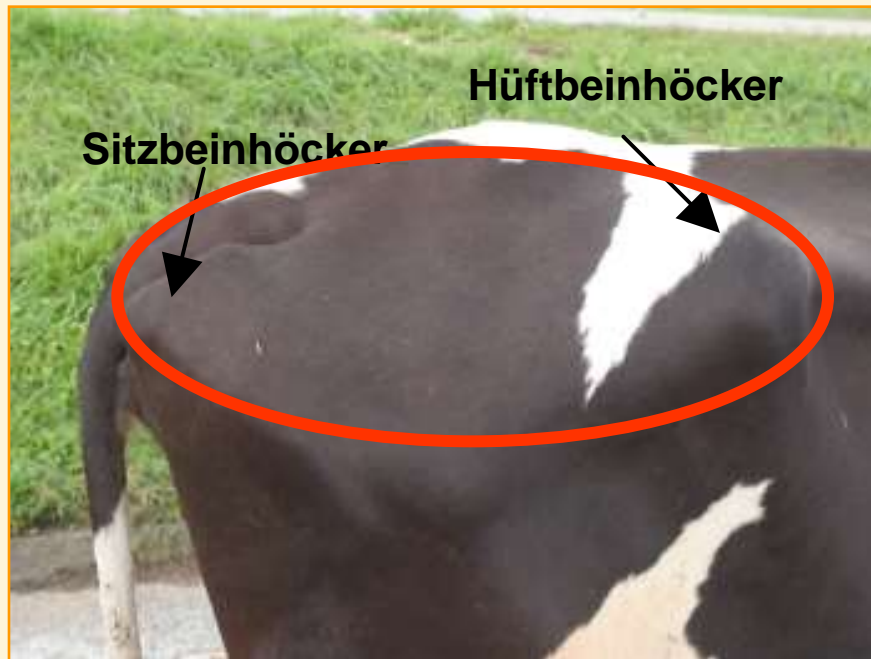
1.) Beurteilung der Quer- und Dornfortsätze der Wirbelsäule



2.) Verbindungslinie Quer- und Dornfortsätze

3.) Bereich zwischen den Hüftbeinhöckern

Praktische Durchführung: Optische Beurteilung



4.) Beurteilung des Bereiches zwischen Hüft- und Sitzbeinhöcker

Praktische Durchführung: Optische Beurteilung



5.) Beurteilung der Beckenausgangsgrube und des Sitzbeinhöckers

Praktische Durchführung: Optische Beurteilung

BODY CONDITION SCORE

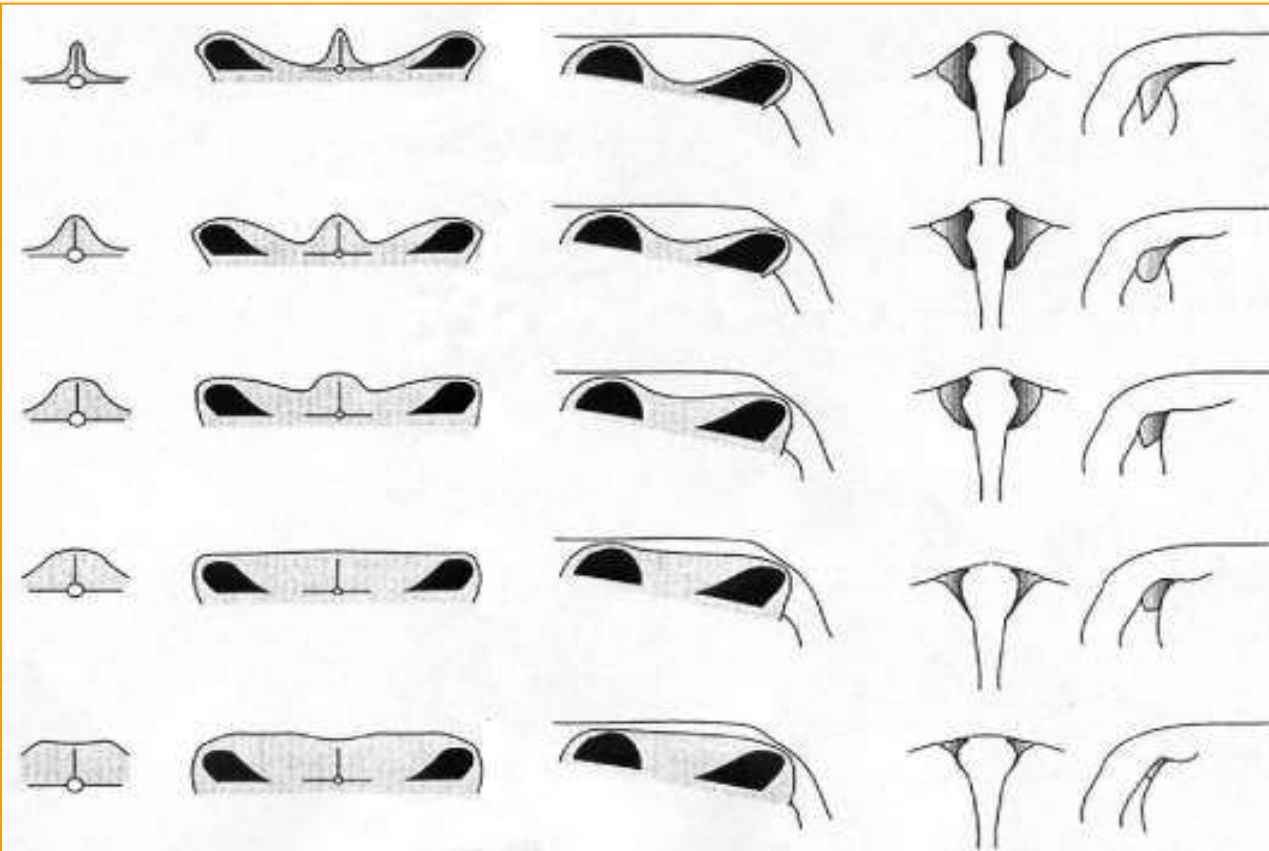
Verbindungs-
linie Dorn-
zu
Querfort-
sätzen

Hinteransicht
Hüftbeinhöcker

Seitenansicht
der Verbindungs-
linie zw. Hüft- u.
Sitzbeinhöcker

Höhle zwischen
Schwanzansatz
u. Sitzbeinhöcker
Hinter-
ansicht Seiten-
ansicht

- 1** hochgradig abgemagert
- 2** Knochenvorsprünge sichtbar
- 3** Knochenvorsprünge gut abgedeckt
- 4** Knochenvorsprünge angedeutet
- 5** hochgradig verfettet



Body condition scores (nach A.J. Edmondson et al., 1989)

Zusammenfassung

Eine gesunde Herde ist der Schlüssel zum Erfolg. Das erfordert aber eine regelmäßige und gute Tierbeobachtung.

Die Konzentration auf das Wesentliche – auf die Kuh oder die Herde – kostet nur einen geringfügig erhöhten Zeitaufwand!

Das macht sich schnell bezahlt. Wichtig ist das Verstehen von komplexen Zusammenhängen.

Das gelingt nur, wenn das Wissen der Rinderhalter vertieft und der Blick geschärft wird!



johann.haeusler@rauberg-gumpenstein.at
www.rauberg-gumpenstein.at